

Haushaltsrede 2020 – SPD-Fraktion

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, Herr Ratsvorsitzender, liebe Ratskolleginnen, liebe Ratskollegen, verehrte Damen und Herren!

Heute entscheidet der Rat über den nächsten Haushalt. Ich möchte mich recht herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die gute Vorbereitung bedanken. Wieder ist es gelungen, mit der Haushaltsvorlage eine gute Entscheidungsgrundlage für den Rat zu schaffen. Dafür vielen, vielen Dank.

Wenn ich das letzte Jahr so Revue passieren lasse, ist einiges passiert:

Im Januar ist das Brauhaus in der Innenstadt abgebrannt, das Haus stand fast 300 Jahre an diesem Standort und wird nun in diesem Monat abgerissen.

Wir haben mit dem Bau des neuen Feuerwehrzentrums angefangen und wie man sieht geht es recht gut voran.

Im September legte ein von krimineller Hand geschaffener Virus sämtliche Computer der Stadt lahm. Nach zeit- und kostenintensiver Arbeit haben wir das größte überstanden, aber noch sind nicht alle Daten wieder hergestellt, das kostet Zeit und erschwert uns unsere Arbeit.

Am Bahnhof haben wir eine wunderbare Galerie mit 39 Kunstwerken aus allen Ortsteilen eingerichtet. Die Idee kam übrigens aus der SPD Fraktion, vom damaligen Ratsherren Stefan Aust. Stefan vielen Dank dafür, aber auch an alle die diese tolle Idee so erfolgreich umgesetzt haben.

Ein anderer Ratsherr, Stephan Iseke sorgte dafür, dass wir im Sommer an einem schönen Traumstrand bei einem kühlen Getränk die Welt verbessern konnten. Auch dir Stephan vielen Dank für diese schöne Gelegenheit. Hoffentlich können wir das in diesem Jahr wiederholen.

Auch hier im Neustädter Rat hat sich einiges getan:

Wir haben einen neuen Bürgermeister bekommen, seit dem 01.11. bringt Dominic Herbst frischen Wind in Rat und Verwaltung.

Nach Beendigung der Zusammenarbeit zwischen uns und der CDU, entstand eine neue Mehrheitsgruppe der UWG, Grüne/Linke und der CDU.

Aus unserer Sicht „Leider“, musste deshalb unsere ehemalige stellv. Bürgermeisterin Christina Schlicker ihr Amt an Willi Ostermann abgeben.

Wie man sieht ist viel passiert im vergangenen Jahr und in diesem Jahr wird es nicht anders sein.

Heute wollen wir das kommende Jahr gestalten und eine entsprechende Grundlage durch beschließen des Haushalts 2020 schaffen.

Ich fange mit dem Stellenplan an, dort gibt es eine Erhöhung um 33,4 Stellen. Fast 2/3 dieser Stellen entfallen auf den Kita Bereich, das ist erforderlich und für uns sehr erfreulich.

Wir wollen hoffen, dass wir diese Stellen auch alle besetzen können.

Klimamanager, Fördermittelmanager, zwei Ingenieure, Fachbereichsleiter Kita/Schule und Changemanager für das BGM Referat sind neue Stellen denen wir auch wir zugestimmt haben.

Auch hier hoffen wir geeignetes Personal zu finden.

Wir werden die erhoffte Wirkung der neuen Stellen kritisch beobachten und begleiten.

Mit kostenintensiven Anträgen zum Haushaltsentwurf haben wir uns in diesem Jahr sehr zurückgehalten.

Die Abschaffung der ungerechten Straßenausbaugebühren werden wir ja in einem späteren TOP beraten und, wie es abzusehen ist, mit großer Mehrheit beschließen. Wir haben diesen Antrag vor 2 Jahren eingebracht und heute wird er erfolgreich umgesetzt. Das erfüllt uns mit Stolz.

Container in Poggenhagen aufstellen, Bäume in den Ortschaften pflanzen, Blühflächen anlegen, Rattenbekämpfung, Unterstützung der sportlichen Aktivitäten unserer Feuerwehrfrauen und-männer, alle diese unsere Vorschläge wurden diskutiert und von den meisten

Ratsfraktionen unterstützt. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Wir werden diesen Haushalt mit fast 7 Mill Euro minus beschließen.

Noch können wir dieses Minus durch unsere Rücklagen auffangen.

Unsere zukünftigen Vorhaben

Feuerwehrstützpunkt Mandelsloh, Neubau Rathaus, Erweiterungen und Sanierungen von Kindertagesstätten, Sporthallensanierungen, Hochwasserschutz, um nur einige zu nennen

lassen vermuten das sich unsere Ausgabesituation nicht entspannen wird.

Auch die nächsten Jahre werden eine große Herausforderung für uns sein, wir sind für jede Idee, jeden Ansatz und jede angedachte Lösung gesprächsbereit und werden aktiv mitarbeiten.

Das gilt für alle Fraktionen, auch außerhalb der Mehrheitsgruppe, einschließlich Bürgermeister und Verwaltung.

Der vorliegende Haushaltsentwurf ist dafür eine gute Grundlage !

Deshalb stimmt die SPD ihm auch zu.